

RUNDBRIEF

Januar – Sommer 2021



MITEINANDER . GLAUBEN . LEBEN

TERMINE

bitte auf der Homepage
auf Aktualität prüfen!

- Januar**
- 7. Gebets-BAK
 - 19. BAK-Sitzung
 - 22.-24. Trainee Aktion
 - 28. Offenes Büro (17-20 Uhr)
 - 31. M&M-Gottesdienst
- Februar**
- 6. Chorleiter Sitzung
 - 8. Fachausschuss Kinder & Jungschar
 - 11. BAK-Sitzung
 - 25. Offenes Büro (17-20 Uhr)
 - 28. M&M-Gottesdienst
- März**
- 4. BAK-Sitzung
 - 12. Delegiertenversammlung
 - 13. „2-Flügel“ Konzert | Förderverein
 - 13. Bezirks-Volleyballturnier in FDS
 - 17. Fachausschuss Junge Erwachsene
 - 25. Offenes Büro (17-20 Uhr)
 - 28. M&M-Gottesdienst
- April**
- 14. BAK-Sitzung
 - 16.-18. Freizeit-Vorbereitungswochenende
 - 22. Offenes Büro (17-20 Uhr)
 - 24. TMT – Trainee
 - 25. M&M-Gottesdienst
- Mai**
- 6. Offenes Büro (17-20 Uhr)
 - 16. M&M-Gottesdienst
 - 20. BAK-Sitzung
- Juni**
- 10. Offenes Büro (17-20 Uhr)
 - 18.-20. KonfiCamp auf der Dobelmühle
 - 24. BAK-Sitzung
 - 27. M&M-Gottesdienst
- Juli**
- 3.-4. Landesposaunentag, Ulm
 - 12. BAK-Sitzung
 - 15. Offenes Büro (17-20 Uhr)
 - 25. M&M-Gottesdienst

KONTAKT

**Evangelisches
Jugendwerk
Bezirk Freudenstadt**

Ringstraße 47
72250 Freudenstadt
Telefon: 07441 . 7592
info@ejw-freudenstadt.de
www.ejw-freudenstadt.de

Social:

📧 ejw.freudenstadt
📘 ejw.freudenstadt

1. Vorsitzender:

Simon Rehberg
Telefon: 07443 . 173588
rehberg@ejw-fds.de

Jugendreferenten:

Bettina Morlock (100%)
morlock@ejw-fds.de

Stefan Faßnacht (100%)

fassnacht@ejw-fds.de

Simon Tischer (20%)

Telefon: 07445 . 8588106
tischer@ejw-fds.de

Unsere Bankverbindung:

Volksbank Horb-Freudenstadt eG
IBAN: DE15 6429 1010 0001 2470 26

Impressum:

Herausgeber:

Evang. Bezirksjugendwerk
Freudenstadt

V.i.S.d.P.: Bettina Morlock

Redaktion: Bettina Morlock,
Stefan Faßnacht

Redaktionsschluss

der nächsten Ausgabe: 1.8.2021

Design:

www.wurster-medien.de



ANGEDACHT

„Seid barmherzig,
wie auch euer Vater
barmherzig ist!“ Lk 6,36

Blablabla! Seid lieb, weil Gott ja auch lieb zu euch ist. Eine herrlich unkonkrete und bequeme Jahreslosung – war mein erster Gedanke. Barmherzigkeit zu zeigen ist doch keine christliche Eigenmarke. Das tun Atheisten auch. Zugegeben: Manchmal werde ich völlig zurecht gefragt: „Warum soll ich an Gott glauben, wenn es offensichtlich auch ohne ihn möglich ist, ein guter Mensch, mit guten Taten zu sein und andere zu lieben?“ „Dazu brauche ich keine Religion!“.

Zweiter Gedanke: Kontext! Jesus bringt seine Aufforderung im Zusammenhang mit dem ganz unbequemen Thema der Feindesliebe. Diese zehn Verse direkt vor der Jahreslosung im Lukasevangelium erden mich erstmal. Aus menschlicher Sicht scheint das ein unerreichbares Ziel zu sein. Wie soll ich das denn im Alltag umsetzen? Bin ich Gandhi, oder was? Selbst wenn ich es schaffe... „boah“, dann wird mich das richtig etwas kosten, wenn ich meinen „Mantel UND das Hemd“ hergebe; wenn ich verleihe, ohne etwas zurück zu fordern; wenn ich immer die andere Backe hinhalte. Da ist eine Liebe gefordert, die auch meinem

Sinn nach Gerechtigkeit widerspricht. Doch Gottes gerechte Herrlichkeit ist wie ein triefender Schwamm voller unaufhaltbarer und überfließender Liebe! Er ist ein wundervoller Pädagoge, der auch im größten Zorn immer ein liebevolles Ziel verfolgt. Er will meine Situation immer verbessern – auch wenn ich das gerade nicht erkenne. Er gibt sein Leben für Menschen (mich eingeschlossen), die sich das durch nichts verdient und vielleicht noch gar nicht gecheckt haben. Dieser Gott fordert mich auf zu einer Barmherzigkeit, hinter der ich so oft keinen sinnvollen Grund erkenne. Eine bedingungslose Liebe, für die mein Verstand zu klein, mein Blick zu kurz und mein Herz zu schwach ist. Eine Barmherzigkeit, so tief, dass ich sie in keinem Studium, keiner Religion und auf keinen Fall durch eigene Anstrengung erlernen kann. Wow, für diese Form der Barmherzigkeit gibt es wahrlich nur einen einzigen Lehrmeister!

Der dritte Gedanke bahnt sich an. Wenn es wahr ist, dass ich neben allen anderen „guten Menschen“ ein ganz anderes Level der Barmherzigkeit erreichen kann, dann will ich meinem Nächsten nicht widersprechen, wenn er oder sie sagt: „Dazu brauche ich keine Religion“. Keine Diskussion, keine Predigt, sondern Vorleben. Gerade jetzt in dieser Krise, will ich emotional auf Menschen zugehen, die emotionalen Abstand zu mir halten. Will ich von Gott hören, wer meine Hilfe braucht. Will ich den Menschen loben und beschenken, der mich am meisten nervt. Will ich denen Mut und Hoffnung zusprechen, die in meinen Augen völlig falsch oder ängstlich mit der Pandemie umgehen. Will ich beten für die Partei, die ich absolut falsch finde.

Ich WILL dieses Abenteuer mit Gott!
Bist Du dabei?

Stefan Faßnacht, Jugendreferent

ORANGENAKTION

Obwohl 2020 ganz anders wurde als gedacht, war die Beteiligung bei der Orangenaktion grandios. Am ersten und zweiten Adventswochenende wurden im ganzen Kirchenbezirk über 4.500 Bio-Fairtrade-Orangen verkauft!

Die Orangen kamen aus Portugal, wo die Kleinbauern vor Ort durch faire Preise unterstützt werden, die Verpackung durch lokale soziale Projekte hergestellt werden und auch der Transport gerecht bezahlt wird. Dadurch geht unsere Unterstützung sowohl nach Portugal als auch in die Arbeit des EJW Weltdienstes in Nigeria. Hier geht es um den Wiederaufbau einer Schule, die so heruntergekommen ist, dass dort nicht mehr unterrichtet werden kann. Die anderen Schulen sind entweder zu teure Privatschulen oder der Schulweg wäre zu lang, deswegen würden die meisten Kinder

auf ihre Schulbildung verzichten. Durch die Renovierung können die Kinder weiterhin zur Schule gehen. Das Projekt wird dort vom benachbarten YMCA betreut.

Der Erlös lag bei 3030 €. Wir sind überwältigt über die große Beteiligung, trotz Mehraufwand.

DANKE, dass ihr auch dieses Jahr so tatkräftig dabei wart, dass ihr gespendet und mitgeholfen habt, dass junge Menschen – weltweit – eine Chance auf Bildung bekommen.

Einfach danke dafür!

Svenja Kugler



JUNGSCHARAKTION AN OSTERN

Die Entwicklung der Pandemie ist sehr dynamisch und schwer vorhersehbar. Uns erscheint es deshalb sinnvoll, Aktionen und Veranstaltungen so zu planen, dass sie u. U. noch abgewandelt werden können, aber nicht abgesagt werden müssen.

So ist die Idee entstanden für die Osterferien eine Bezirks-Jungschar-Challenge zu planen.

Die Idee: Nach einer gemeinsamen „Kickoff Veranstaltung“ (online oder real in der Gemeinde) lösen

Jungschargruppen oder Einzelne über die Woche hinweg Aufgaben. Die Ergebnisse werden in der Gemeinde gesammelt. In einer gemeinsamen Schluss-Veranstaltung wird die Gemeinde mit dem besten Ergebnis prämiert.

Dazu brauchen wir eure Rückmeldung: Du hast Interesse mit deiner Jungschar teilzunehmen? Du könntest dir vorstellen Ideen mit zu erarbeiten? Du hättest Ideen, aber keine Zeit? Dann melde dich bei Bettina im Jugendwerk.

MITARBEITENDE GESUCHT!

Wir suchen Kernteam-Mitarbeitende für die Jungschar Sommertage.

Wir erarbeiten ein Ferienprogramm mit Bibelgeschichten, Kreativangeboten, Sport, Spiel und Spaß. Die Kirchengemeinden können das Programm selbstständig vor Ort durchführen. Alternativ sind wir mit dabei und unterstützen.

Wir wollen für Kinder von 8-12 Jahren besondere Ferientage anbieten, die Lust machen, sich im nächsten Jahr vielleicht auf ein Zeltlager einzulassen!

Für dich wären das ca. 3 Vorbereitungs-terminen und, wenn du vor Ort dabei bist, vom **2. bis 6. August 2021**.

Evtl. gibt es auch ein Vorbereitungswochenende der Zeitraum vom **16.-18. April 2021** in Breitenberg.



JUNGSCHAR SOMMERTAGE

2.8.-6.8.2021

Aus der Not geboren entstanden letzten Sommer die Jungschar Sommertage, als viele andere Veranstaltungen aufgrund der Corona Pandemie abgesagt werden mussten. Viele Kinder ließen sich einladen und wir waren in 7 Gemeinden unterstützend dabei. Der BAK hat sich für dieses Jahr entschieden, nochmals Tagesangebote anzubieten. Die rückläufigen Zahlen auf den Lagern und die Unsicherheit, was im Sommer möglich sein wird, führte zu der Entscheidung.

Wir haben viele gute Erfahrungen gemacht, aus denen wir gelernt haben und es jetzt besser machen können. Sehr erleichternd ist die Zeit, die wir dieses Jahr zur Planung haben.

Die Idee ist es, wieder ein Programm für 5 Tage zu erarbeiten, das wir den Gemeinden zum selbstständigen Durchführen zur Verfügung stellen oder wir sind mit vor Ort und unterstützen. Denkbar wäre es auch, an dem Wochenende im Anschluss an die Tage mit den Kindern zu übernachten. Sicherlich könnten große Zelte auf geeigneten Wiesen um die Gemeindehäuser gestellt werden.

Seid ihr dabei? Macht in euren Jungscharen und in eurer Gemeinde Werbung! Wir freuen uns auf DICH! Wenn ihr Fragen habt, dann meldet Euch einfach bei Bettina Morlock im Jugendwerk.

Ort ☁ Kirchengemeinden im Bezirk Freudenstadt

Kosten 🇪🇺 Ca. 25 €

Leitung 🗣 Bettina Morlock, Bezirksjugendreferentin und Superteam



KONFICAMP

Wird das klappen? 350 Personen auf einem Camp oder gar in einem Veranstaltungszelt? Das wird bestimmt anders als die letzten Jahre. Für uns steht aber fest: Solange es in irgend-einer Form möglich ist, werden wir alles dafür tun. Dieses MEGA-Wochenende des Sommers soll dem nächsten Konfi-Jahrgang unbedingt ermöglicht werden!

Vom **18.-20. Juni** fahren wir auf die Dobelmühle und dazu brauchen wir motivierte Mitarbeitende. Es gibt zwei Möglichkeiten, beim KonfiCamp mitzuarbeiten:

1. Du willst vor allem für die Konfis da sein? Dann bist du als BeziehungsmitarbeiterIn genau richtig. Du nimmst am Programm teil, übernachtet bei ihnen im Zelt, betreust die Kleingruppe und übernimmst ggf. einen Workshop oder eine Station. Die Anreise ist mit den Konfis im Reisebus am **Freitag ab ca. 15.00 Uhr**. Rückkehr ist am **Sonntag gegen ca. 17.00 Uhr**.

Bitte sprich dich mit deinem Pfarrer/deiner Pfarrerin oder deinen Jugendarbeitsverantwortlichen ab!

2. Du willst gerne anders aktiv werden? Du bist eher ein „Background-Typ“? Dann bist du als BezirksmitarbeiterIn richtig. Abfahrt ist verbindlich am **Freitag um 7.00 Uhr**. Das Camp endet für dich am **Sonntag gegen 20.00 Uhr**. Die Mitarbeit ist in verschiedenen Bereichen möglich (Büro, Küche, Erlebnispädagogik, Sanitär, Sani, Nachtwache, ...).

Sei dabei – und erlebe DAS Wochenende des Sommers und schenke damit den Konfirmanden einen ultimativen Start ins Konfi-Jahr.

Bei Fragen oder für weitere Informationen melde Dich bei Jugendreferent Stefan.

TRAINEE

Das Schulungsprogramm Trainee läuft im aktuellen Jahrgang mit drei Gruppen. In Freudenstadt, Dietersweiler und Loßburg/Wittendorf haben Mitarbeitende trotz der Pandemie beschlossen, einen Jahrgang zu starten. Das ist echt mutig und gleichzeitig erfordert es neue Flexibilität, die Schulungseinheiten mit neuen Hygienestandards oder gar digital durchzuführen. Vielen Dank an alle Mitarbeitenden, die hier ihre Zeit investieren! Das erste TMT (TraineeMeetsTrainee) im November konnte leider nicht stattfinden. Beim TMT kommen alle Traineegruppen des Kirchenbezirks zusammen und erleben eine gemeinsame Schulung. Das TMT im Januar wäre eigentlich ein ganzes Wochenende in der Jugendherberge Rottweil. Natürlich schmerzt es uns sehr, auch diese Reise auszusetzen.

Neben allen Schulungsinhalten ist uns die Gemeinschaft und die Möglichkeit zum Miteinander.Glaube.Leben sehr wichtig. Ohne Freizeiten kommt das dieses Jahr etwas zu kurz. Doch auch das



ist kein Grund die Schulungsinhalte ausfallen zu lassen. Wir werden uns mindestens im digitalen Raum treffen und die Einheiten genießen. Unser Gebetsanliegen ist und bleibt, dass trotz der Einschränkungen auch in diesem Jahr ein Stück Gemeinschaft, Kennenlernen und gelebter Glaube möglich ist. Danke für alles Mitbeten.

Abgesehen vom TMT stehen in den kommenden Monaten auch die Erste Hilfe Kurse für Trainees an. Martin Becker aus Mitteltal wird sie mit uns durchführen.

Ausblick:

Die Planungen für den nächsten Jahrgang laufen jetzt an. Falls ihr Lust habt, ab September dabei zu sein, meldet euch bitte bis Ende Mai bei Stefan. Je früher wir die Zahlen abschätzen können, desto leichter fallen die Planungen.



ES BLEIBT „SPANNEND“
aber das ist immer noch besser als „langweilig“!

Jugendreferent Stefan konnte im September gut durchstarten im EJW. Es sind so viele tolle Mitarbeitende in verschiedenen Gremien, dass trotz Pandemie immer wieder neue Ideen gefasst werden können. Leider werden sie dann auch manchmal wieder abgesagt. Doch davon lassen wir uns nicht entmutigen. Der Fachausschuss Jugendliche ist auch wieder durchgestartet. Wir haben tolle Ideen für 2021! Wenn es die Pandemie zulässt,

können wir vieles davon auch angehen. Fest steht: Wir werden weiterhin viel Flexibilität und Spontantät brauchen. Das heißt auch, dass unsere Werbe- und Informationskanäle spontaner bespielt werden. Um gut mit uns in Kontakt zu stehen, abonniere doch unseren Newsletter oder folge uns auf Facebook oder Instagram. Wir freuen uns, wenn alle Infos auch bei dir ankommen!

juleica
jugendleiter | in card

JULEICA VERLÄNGERUNG MÖGLICH

Die Digitalisierung der Einheiten bietet uns auch Vorteile. Es ist relativ unkompliziert möglich, dass Menschen außerhalb des Traineejahrgangs daran teilnehmen. Vielleicht ist deine JuLeiCa im Dezember abgelaufen oder läuft demnächst aus. Dann nichts wie los zur Nachschulung. Mit wenigen Schulungseinheiten kannst du deine JuLeiCa neu beantragen oder verlängern. Interesse? Dann melde dich im Jugendwerk bei Stefan und check ganz unverbindlich ab, wie und wo du dazu kommen kannst.

JUGENDLICHE

Das große Elektro-Zentrum mit der Riesenauswahl und dem besonderen Service!

- Elektrohaushaltsgeräte
- Küchenstudio
- Gastronomieküchen
- Haushaltswaren
- Leuchten- und Lichtzentrum
- Näh- u. Handarbeitszentrum
- Telekommunikation
- Unterhaltungselektronik

KURZ
ELEKTRO-ZENTRUM

Robert Kurz KG, Robert-Boisch-Str. 38-40
72250 Freudenstadt, Tel.: 07141-9357-0

Attraktive Preise, Beratung, Reparaturen und Ersatzteile für alle Abteilungen.

www.kurz-elektro-zentrum.de

Klimaneutral
Geschäftsausstattung, Broschüren
Bücher, Kalender, Flyer, Plakate, Blöcke
Mailing, Karten für jeden Anlass
Foto, Satz, Design

Veredelt, personalisiert und vieles mehr ... www.knoedlerdruck.de

Oberdorfstr. 166a | 72270 Balesbrunn | Telefon 07142 2502 | info@knoedlerdruck.de



6 > 7

IM GESPRÄCH MIT ...

Dekan Trick & Yannick Büchle über Barmherzigkeit

Die tiefsten Bedürfnisse von Menschen liegen oft nicht beim Stillen von Materiellem, sondern vielmehr in der Zuwendung durch andere Menschen. Wer lässt sich anrühren und wer geht vorüber? Eigentlich kann Barmherzigkeit ganz schlicht und einfach sein: Durstigen zu trinken geben, Hungerige speisen, den Nächsten sehen und wahrnehmen. Ganz so, wie es Jesus dem fragenden Pharisäer in Lk.10 erklärt: „So geh hin und tu desgleichen!“

Wie erleben und verstehen andere Barmherzigkeit? Zwei verschiedene Generationen nehmen Stellung.

Dekan Werner Trick:

In der Jahreslosung 2021 werden wir zuerst an Gottes Barmherzigkeit erinnert, der im Glauben an Jesus unser Vater ist. Und zum Vater gehört, dass ihm sein Kind nicht gleichgültig ist. Ihn berührt es im Innersten, wie es seinem Kind geht und was es braucht. Das hebräische Wort für Barmherzigkeit „Rachamim“ bedeutet ursprünglich die Innereien als Sitz des Mitgefühls. Bis ins Innerste hinein bewegt den Vater, was sein Kind braucht. Es bleibt aber nicht beim Mitgefühl. Weil es Gott bewegt, was wir brauchen, hat er für uns gehandelt und nimmt sich um uns an. Und als solche, die vom Vater Barmherzigkeit erfahren, sollen auch wir Barmherzigkeit leben. Für mich beginnt Barmherzigkeit im Kleinen des Alltags. Sind wir egoistisch und sehen nur, was uns nützt, oder sehe ich auch, wo ein anderer mich braucht und meine Zuwendung nötig hat? Im Gleichnis vom „Barmherzigen Samariter“ kümmert sich einer aus Barmherzigkeit um die Not, die ihm in Gestalt eines Menschen, der Hilfe braucht, vor die Füße gelegt wird. Deshalb gehört zur Kirche auch die Diakonie. Mir ist es wichtig, dass wir Hilfe nicht nur an diakonische Einrichtungen delegieren, sondern jeder von uns auch im Alltag, Barmherzigkeit lebt. Eine Schwester der Barmherzigkeit ist die Vergebung. Barmherzigkeit trägt dem Anderen die Schuld nicht nach. Sie vergibt. Und wir dürfen nicht nur mit anderen barmherzig sein, sondern auch mit uns selbst. Das ist nicht immer einfach. Unsere eigenen Fehler müssen wir uns nicht nachtragen. Wir dürfen um Vergebung bitten

und aus der Vergebung leben. Jesu Vergebung befreit und hilft, entlastet unseren Weg weiterzugehen. Ich muss mir die Gemeinschaft mit Gott nicht verdienen, sondern Jesus schenkt mir die Gemeinschaft mit ihm und dem Vater im Glauben. Diese Sicht hilft mir, auch mit mir selbst barmherzig umzugehen. Das wäre schön, wenn die Barmherzigkeit täglich unser Reden, Tun und Denken prägt.

Und wie geht es Menschen, die auf die Barmherzigkeit anderer angewiesen sind? Yannick Büchle ist unterwegs mit Menschen des „Kältebusses“ in Berlin.

Anfang der 1990er entstand bei der Berliner Stadtmission die Idee des „Berliner Kältebusses“ nach dem Erfrierungstod eines Obdachlosen. Bis heute bieten sie den Gästen in Notübernachtungen einen Ort zum Aufwärmen, eine warme Mahlzeit oder auch ein Schlafplatz im Trockenen. www.berliner-stadtmission.de/Kaeltehilfe

Wo wird für dich gelebte Barmherzigkeit sichtbar?

Sichtbar wird das für mich ganz praktisch im Alltag. Ich bin immer wieder davon begeistert, wenn Menschen selbstlos agieren. Den Blick von sich wegwenden und das Wohlergehen des Anderen in den Mittelpunkt stellen. Das ist für mich Barmherzigkeit.

Wenn ich die oben genannte Definition auf unsere Arbeit mit dem Kältebus projiziere, dann beginnt Barmherzigkeit für mich immer dort, wo Mitarbeitende von uns sich aus ihrer Komfortzone begeben. Dort, wo das wohlverdiente Wochenende auf der Couch gegen eine Nachtschicht bei Minusgraden eingetauscht wird. Wo für den obdachlosen Menschen, der in 15 Einrichtungen Hausverbot hat, die 16. Einrichtung angefragt wird und der Mensch nicht mit seinen Sorgen und Ängsten allein zurückgelassen wird, auch wenn es im Moment einfacher wäre.

Kannst du barmherzig mit dir selbst sein?

Ich bin davon überzeugt, dass das die Grundvoraussetzung für unsere Arbeit ist und gleichzeitig ein Feld, in dem wir uns täglich üben dürfen. Oft ist es ein Abwägen von Prioritäten. Wo fährst du hin? Wer braucht deine Hilfe heute Nacht am Nötigsten? Die Arbeit beinhaltet, dass auch wir falsche Entscheidungen treffen, weil

FREIZEITEN 2021



Doppelseite kann
herausgetrennt werden! :-)

JUNSCHARTAGE

2.8.-6.8.2021

Eine Woche Sommer*Sonne*Ferienspaß!

Keine lange Anfahrt, kein Koffer packen, kein Stau. Aber dafür die vielleicht beste Woche deiner Sommerferien bei dir vor Ort!

Sei dabei, erfahre eine super Gemeinschaft mit vielen anderen deines Alters sowie begeisterten und begabten MitarbeiterInnen, die dir ein tolles Programm vorbereiten. In kreativen Workshops und aktionsreichen Spielen kannst du entdecken und wecken, was in dir steckt.

In Ausflügen wollen wir die Umgebung erkunden und mit Jakob machen wir uns auf den Weg und erleben, wie Gott Geschichte mit ihm schreibt.

Lass es dir rund um gut gehen, lade deine Freunde ein und seid dabei! Wir freuen uns auf euch!

Leistungen ☰ Programm und Verpflegung

Kosten 📄 ca. 25,- €

Teilnehmer 👤 Ca. 30 Kinder pro Gemeinde

Leitung 🗣 Bettina Morlock, Bezirksjugendreferentin und ein Super Team aus Bezirks- und OrtsmitarbeiterInnen

Anmeldung 📅 Ab Frühjahr. Für weitere Informationen beachtet bitte unsere Homepage www.ejw-fds.de

Fortsetzung nach dem Freizeit-Teil



FREIZEITEN 2021



JUGENDLICHE

MEE(H)R-Freizeit auf Ameland, Holland 16.8. - 28.8.2021

Das hier geht raus an alle Jugendlichen: Mit uns bekommst du das „RAUS AUS DEM ALLTAG ERLEBNIS“!

Wir laden dich ein, mit uns auf die Nordseeinsel Ameland zu kommen. Sommer satt an einem genialen und großen Gruppenhaus mit einem riesigen Gelände in Strandnähe. Das lädt zu einem herrlichen Sommerabenteuer ein. Kein Tag Langeweile, weil wir mit einem starken Team von Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen alles gut für deinen Urlaub planen. Gute Actionspiele, Lagerfeuer, chillen



am Strand und Meer. Ob wir auf der Insel mit dem Fahrrad unterwegs sind oder den Sonnenuntergang genießen, das wird auf jeden Fall sehr nice! Während dieser Zeit soll aber auch Platz für deine Themen des Lebens sein! Lass uns hinschauen, welche großartigen Zusagen Gott dazu gemacht hat.

Die Freizeit wird in Kooperation mit dem EJW Sulz durchgeführt. Jedes Jugendwerk nimmt Mitarbeitende und je 20 Teilnehmende mit auf diesen Inselurlaub.

Leistungen ☰ Fahrt im Reisebus, Verpflegung (VP), Unterkunft in Mehrbettzimmern, Versicherung (Zusatzhaftpflicht-, Unfall- und Auslandskrankenversicherung), Reiseleitung

Kosten 📄 499,- €

Teilnehmer 👤 max. 40 TN

Leitung 🗨️ Stefan Faßnacht und Frederik Seeger

Anmeldung ✉️

Über unsere Homepage www.ejw-fds.de/freizeiten oder direkt über QR-Code scan:



JUNGE ERWACHSENE

Freizeit in Lohals, Dänemark 24.8. - 4.9.2021

Hej, og velkommen til Danmark!

Willkommen in Dänemark! Uns zieht es diesen Sommer nach Langeland, der größten Insel der „dänischen Südsee“. Mit einer Küstenlänge von knapp 140 Kilometern findet man Badebuchten umgeben von Wald und langen Sandstränden. Auch Abschnitte mit Steilküsten sind rund um die Insel zu finden. Die Städte Svendborg, Faaborg oder Rudkøbing laden zum bummeln ein oder man startet von dort aus zum „Inselhopping“. Mit der Fähre durch den Svendborgsund kann man alle sieben Inseln im Südfynischen Inselmeer erleben. Mit dem Fahrrad die Insel erkunden oder ein Ausflug nach Kopenhagen geben beste Voraussetzungen für einen schönen Urlaub!

Bei Lohals, im Norden der Insel, liegt unser schönes Ferienhaus, 500m vom Strand, mit viel Platz im und ums Haus, kleinem Pool und einem Kaminofen im Wohnraum, falls es doch kühler werden sollte.

In Dänemark wollen wir:

- ▶ bei Ausflügen die nähere oder weitere Gegend erkunden
- ▶ miteinander spielen, lachen und feiern
- ▶ uns von Sonne, Wind und Wetter verwöhnen lassen
- ▶ über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken
- ▶ gemeinsam Kochen und Essen
- ▶ Urlaub in vollen Zügen genießen



Leistungen ☰ Fahrt mit Kleinbussen, Verpflegung (VP), Unterkunft in Zweibettzimmern, Versicherung (Zusatzhaftpflicht-, Unfall- und Auslandskrankenversicherung), Reiseleitung

Kosten 📄 599,- € (mit Frühbucherrabatt*) 649,- € (ohne Frühbucherrabatt)

Zusätzliche Kosten für selbst gewählte Fährfahrten, Fahrradverleih oder andere Aktivitäten möglich.

Teilnehmer 👤 max. 15 TN

Leitung 🗨️ Bettina Morlock, Bezirksjugendreferentin und bewährtes Mitarbeiter/innen-Team

Anmeldung ✉️ Über unsere Homepage www.ejw-fds.de/freizeiten oder direkt über QR-Code scan:



Sommerangebote 2021

Das Evangelische Bezirksjugendwerk Freudenstadt will junge Menschen in ihrer Lebenswelt ERREICHEN, sie zu einem persönlichen Glauben an Jesus Christus EINLADEN, sie in ihrem Leben und Glauben BEGLEITEN und sie MOTIVIEREN und BEFÄHIGEN, sich für Jesus Christus einzusetzen.

Mit unseren Freizeiten möchten wir Kindern, Jugendlichen und Jungen Erwachsenen eine unvergessliche Urlaubs- und Ferienzeit ermöglichen.

Freizeiten – für jeden das passende Angebot und die nötige Unterstützung

Wir möchten, dass jeder dabei sein kann, deshalb kann bei unseren Freizeiten für Kinder und Jugendliche aus finanziell schwachen Familien ein Zuschuss beantragt werden. Antragsformulare können bei der Anmeldung angefordert werden. Wer dafür Unterstützung braucht, kann sich gerne im EJW-Büro melden.

Wir sichern Ihnen unbürokratische und diskrete Hilfe zu!

Auch Kinder aus Flüchtlingsfamilien können einen Zuschuss erhalten.

Förderverein | Jugendarbeit sichern

Für das 2. Geschwisterkind auf unseren Freizeiten gibt es durch die Bezuschussung unseres Fördervereins 20 € Ermäßigung. Gerne können auch hier gesonderte Anträge gestellt werden.

Die Anmeldung

erfolgt online unter www.ejw-fds.de.

*Frühbucherrabatt:

Bei einer Anmeldung bis zum 14.5.2021

Die ausführlichen Reisebedingungen findet ihr unter www.ejw-fds.de/freizeiten oder direkt absキャンen:



Zu den Freizeiten



Zu den Reisebedingungen

MESSAGE & MORE "ON TOUR"

Jahresthema 2021: „Walk his way – Leben wie Jesus“

Nach einer Idee aus dem Buch „Leben wie Er“ (Larry McCall): „Das Neue Testament macht es sehr deutlich, dass es Gottes Ziel für uns Menschen ist, Jesus ähnlicher zu werden. Die Bibel fordert zur Nachahmung auf. Als Jesus seinen Jüngern die Füße gewaschen hatte, sagte er selbst: „Ich habe euch ein Beispiel gegeben, dass auch ihr tut, wie ich euch getan habe“ (Joh. 13,15). Es geht nicht darum, wie ein „normaler christlicher Charakter“ aussehen soll, sondern es geht darum, Jesus in Aktion und mit einer Mission zu erleben. Sein Beispiel fordert uns heraus, ebenfalls zielgerichtete Menschen mit einer Mission zu sein.“

Wir sind in diesem Jahr im Bezirk unterwegs. Bitte beachtet die Homepage oder Insta für den aktuellen Ort.



Nächste M&M-Gottesdienste am:

- 31.1. Unterwegs in den Fußspuren Jesu (Damian Carruthers | EMK Baiersbronn)
- 28.2. Andere annehmen – wie Jesus (Kathrin Brucker | Freudenstadt)
- 28.3. Zielgerichtet leben – wie Jesus (Wilburg Rossrucker | Hoffnungshaus Stuttgart)
- 25.4. Leiden – wie Jesus (Elias Heizmann | Unterweissach)

Alle weiteren Termine siehe Homepage.

Ab 18.30 Uhr ☉ Opening mit Café, Getränk, ... und netten Leuten – wenn es die Lage zulässt.

Ab 19.00 Uhr ☉ Sing & Pray, Predigt, Sendung

Ab 20.15 Uhr ☉ Open end mit Snacks & Getränken, guten Gesprächen – wenn möglich!

BEZIRKS-VOLLEYBALLTURNIER

Nachdem das traditionsreiche Volleyballturnier 2020 ausfallen musste, gibt es vielleicht in diesem Jahr einen neuen Anlauf unter bewährter Leitung des CVJM Mittelaltal-Obertal am

Samstag, 13.3.2021 in den Stadionhallen am Panoramabad.

Die Entwicklungen in der Corona Pandemie sind nicht planbar, deshalb beachtet bitte die Homepage für den aktuellen Stand.

Eingeladen sind alle sportlich ambitionierten Teams der verschiedenen Orte im Bezirk. Wir freuen uns auf eine bunte Mischung an Sportlern!

Zu beachten: Jede Mannschaft muss aus mind. 6 Spielern bestehen, wobei immer 2 Spielerinnen auf dem Feld sein müssen. Pro Mannschaft darf nur ein Aktiver mitspielen. Als Aktiver zählt, wer in einer Damen-, Herren- oder A-Jugendmannschaft spielt oder in den letzten 3 Jahren gespielt hat.

Anmeldung mit Mannschaftsnamen und Kontaktmail bitte bis spät. 5.3.2021 an Fabienne Schairer, Tel: 0173 9724522 oder fabienneschairer@web.de

Fortsetzung „Im Gespräch mit...“

wir Menschen sind. Da dürfen wir auch barmherzig mit uns selbst sein. Das gelingt mal besser und mal schlechter. In diese Situation kommt Gott und sagt: „Lass dir an meiner Gnade genügen“. Das ist doch genial.

Kannst du von einem barmherzigen Gott sprechen?

Das fällt mir gar nicht so leicht. Wenn ich die Vita einiger unserer Gäste im Kältebus sehe, dann wird mir Angst und Bange und ich bin weit davon entfernt zu sagen: „Gott, da warst du aber besonders barmherzig“. Und trotzdem ist da dieses tiefe Vertrauen in einen barmherzigen Gott, der uns Nacht für Nacht mit allem ausrüstet, was wir für diese besondere Arbeit brauchen.

Bettina Morlock



NEUES AUS DER JUNGCHARARBEIT

Die Jugendarbeit besteht immer wieder aus Veränderungen. Altbewährtes war Jahre lang sinnvoll und gut, und dann kann es sein, dass die aktuelle Situation in der Jungchararbeit andere Konzepte und Vorgehensweisen braucht. So auch bei uns im EJW. Wir wollen in Beziehungen im Kirchenbezirk vor Ort investieren, Mitarbeitende stärken, begleiten und befähigen. Unsere Angebote sollen die Orte unterstützen, sei es mit Material oder durch Besuche aus dem EJW-Team. Dabei wollen wir unserem Motto „Miteinander.Glauben.Leben“ als unserem Auftrag gerecht werden. Die Corona Pandemie hat einige Prozesse beschleunigt und uns gezeigt, dass wir mit unseren Ideen auf einem guten Weg sind.

Wir sind sehr dankbar, dass Simon Tischer seit vielen Jahren Verantwortung v.a. im Bereich des Bubenjungscharlagers trägt. So manche Jungs wurden durch seine Arbeit geprägt und gesegnet. Dir, lieber Simon, dafür ganz herzlichen Dank! Leider kann er die Neuausrichtung der Jungchararbeit nicht in Einklang mit seiner Hauptanstellung als Jugendreferent in Pfalzgrafenweiler bringen. Simon ist es aber wichtig, dass die Jungchararbeit im Kirchenbezirk Freudenstadt weiterwachsen kann. In vielen Gesprächen und Überlegungen kamen wir zur gemeinsamen Entscheidung, die Stelle neu auszuschreiben.



DELEGIERTENVERSAMMLUNG

Am **Freitag, 12.3.2021 um 19 Uhr**, findet die Delegiertenversammlung des Bezirksjugendwerks statt. Nach einer Online-Sitzung im Herbst 2020, wollen wir sehr gerne im März die Versammlung „in echt“ durchführen und hoffen, dass das möglich sein wird. Es stehen Wahlen an und wir würden gerne

die ausscheidenden BAK Mitglieder und die neu zu Wählenden in Person hören, erleben und sehen!

Planmäßig sind wir im Ringhofgemeindefeuerhaus, Freudenstadt. Wir behalten die Corona bedingten Entwicklungen im Blick und hoffen, dass wir mit Versendung der Unterlagen Mitte Februar genaue Angaben zu Durchführung und Ort machen können.

FSJLER/FSJLERIN FÜR 2021/22 GESUCHT!!

Freiwillig? Ein ganzes Jahr? In Freudenstadt?

Ja klar! Keine Impfungen und kein Visa nötig, sprachlich und kulturell ist mit Schwäbisch zu rechnen!

Wage dich raus aus deinem gewohnten Alltag und lerne neue Leute kennen, mit denen du viel erleben kannst!

Erweitere deinen Horizont und entdecke deine Gaben und Grenzen!

Finde deinen Weg, beruflich und für dich ganz persönlich.

Bei uns im EJW hast du die Chance, ein Jahr mit zu (er)leben. Gerne kannst du einen Schnuppertag bei uns verbringen und wir beantworten deine Fragen. Melde dich!

Bettina Morlock



OFFENES BÜRO

Im neuen Jahr wollen wir gerne wieder unser Büro öffnen – für Gespräche, Thematisches, Fragen klären, Praktisches und einfach Zeit miteinander verbringen. Im Jahreskalender ist es mit OB angegeben. Wir freuen uns, wenn ihr dabei seid – in Person oder Online – je nach geltender Verordnung.

NEWS @ EJW



Änderungen beim Rundbrief

Eine der Rubriken in unserem Newsletter heißt "News @ EJW". Derzeitig erscheint er monatlich. Mit dem Newsletter per E-Mail können wir wesentlich mehr Aktualität für unsere Veranstaltungen geben. Zu schnell und dynamisch sind die Entwicklungen der Corona Pandemie 😊. Selbst bei monatlicher Erscheinung werden wir trotzdem weiterhin viel Flexibilität und Spontanität brauchen. Gerne könnt ihr den Newsletter über unsere Homepage abonnieren. Noch aktueller sind die Informationen über Instagram oder Facebook.

Wir haben uns im BAK dazu entschieden, den Rundbrief nur noch zweimal im Jahr zu erstellen. Zu vieles ist schon bei Erscheinen veraltet und manche Rückblicke sind zu lange her. Wir wissen aber auch um viele Menschen, die gerade über den Rundbrief Anteil am Jugendwerk haben und uns in oft jahrelanger Treue im Gebet und finanziell unterstützen. Dafür an dieser Stelle ein riesengroßes Dankeschön. Wir wissen das sehr zu schätzen und freuen uns in dieser großen EJW-Familie eingebunden zu sein.

STELLENAUSSCHREIBUNG JUNGCHAR

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen JUGENDREFERENTEN (m/w/d), 25 %, befristet auf 2 Jahre.

DIE SCHWERPUNKTE DER STELLE SIND

- ▶ Verantwortung für den Arbeitsbereich Kinder und Jungchar
- ▶ Begleitung von Mitarbeitenden im Kirchenbezirk Freudenstadt

- ▶ Besuch und Durchführung von Gruppen in den Orten
 - ▶ Stärkung der Beziehungen zwischen Jugendwerk und den Ortsgemeinden
 - ▶ Durchführung von Tages- und Mehrtagesveranstaltungen im Arbeitsbereich Kinder- und Jungchararbeit
- Weitere Infos unter www.ejw-fds.de/über-uns/stellenzeigen



AKTUELLES AUS DEM FÖRDERVEREIN

Seit vielen Jahren fördern wir eine 25 % Stelle im EJW-Team. Durch eine neue Ausrichtung und Verteilung der Arbeitsbereiche im EJW-Team ergeben sich inhaltliche Veränderungen. Der Arbeitsauftrag für diese Stelle wird zukünftig die Jungschararbeit im Kirchenbezirk sein. Dieses wichtige Arbeitsfeld soll in den Gemeinden vor Ort und auf Bezirksebene auch weiterhin gestärkt, begleitet und gefördert werden. Diese Stelle wird neu ausgeschrieben und wir sind gespannt, wie es weitergeht.

Danke für eure treue Unterstützung mit Gebeten, Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Gemeinsam möchten wir die Jungschararbeit auch in dieser aktuell so herausfordernden Zeit möglich machen. Ich bin begeistert über zahlreiche kreative und innovative Ideen, die Mitarbeiter/innen in den Orten und das EJW-Team entwickelt haben, um weiterhin die Jungschar Kinder zu erreichen, auch wenn zeitweise die Jungschar in gewohnter Weise nicht stattfinden konnte. Damit diese Arbeit

weiterhin so engagiert fortgesetzt werden kann, brauchen wir deine Unterstützung!

Termin zum Vormerken:
Allen schlechten Nachrichten zum Trotz planen wir weiterhin unsere Konzert-Veranstaltung mit „2-Flügel“ am **Samstag, 13.3.2021**. Christina Brudereck und Benjamin Seipel besuchen uns mit ihrem Passionsprogramm „Leidenschaft Leben“ in der Münsterkirche Klosterreichenbach. Mit Liedern und Geschichten erzählen sie von Liebe und Leid. Vom Leben angesichts des Todes. Mit kunstvollem Klavierspiel, Improvisation und Gesang verleiht Ben Seipel dem Abend eine beeindruckende Vielfalt und mit ihrer besonderen Sprache erzählt Christina Brudereck vom Geheimnis rund um das Kreuz, tief sinnig und berührend.

Ich freue mich schon auf Begegnungen in diesem Jahr,

eure Steffi Gauß

AUS DEM BEZIRKSARBEITSKREIS

Wir haben ein geniales Hauptamtlichen-Team, der Austausch mit den Ehrenamtlichen läuft super, zwei riesig motivierte FSJlerinnen mischen auch noch mit – die Ideen sprudeln, die Veranstaltungen nehmen Form an... aber Corona ist leider immer noch da. Junge-Erwachsenen-Freizeit abgesagt, Konfi-tag abgesagt, Trainee-Wochenende abgesagt ... aber auch: Orangenaktion lief gut, ganz unterschiedlich kreativ umgesetzt, über 140 Nikolausstiefel wurden gefüllt, M&M findet statt und die Freizeiten 2021 sind gebucht. Im Herbst steht auf unserem BAK-Wochenende traditionell die Jahresplanung an. Ich brauche nicht zu erwähnen, dass es dieses Mal eher schwierig war. Wir konnten uns aber auch Zeit nehmen, um uns intensiv mit der Zukunft unserer Kinder- und Jungschararbeit auseinanderzusetzen. Ab sofort ist eine 25 % - Stelle für diesen Bereich ausgeschrieben. Womit soll diese gefüllt werden? Was

ist wichtig? Was ist aber auch nicht mehr möglich? Wir möchten engen Kontakt mit den Mitarbeitenden vor Ort halten und unterstützen, wo es notwendig ist. Im Jahreslauf soll es Highlights wie die Jungschar-Sommertage geben, das Jungscharlager wird 2021 nochmals pausieren.

Die frische personelle Aufstellung im EJW hat uns zudem veranlasst, unser Jugendwerk mit allen Bereichen und Aufgaben etwas genauer unter die Lupe zu nehmen. Ein Organigramm soll entstehen, das helfen kann, Zuständigkeiten und Anforderungen transparenter zu machen. Hinter jedem Amt und jeder Aufgabe stehen Menschen, die diese mit viel Herzblut ausfüllen. Im Frühling stehen wieder Wahlen an und es werden einige BAKler ausscheiden. Auch das beschäftigt uns intensiv und wir freuen uns über jeden, der sich gerne im Jugendwerk einbringen möchte.

Carmen Bäuerle, BAK-Mitglied



BLÄSERARBEIT

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Weihnachten steht an, doch ganz anders, als gewohnt. Es gibt Beschränkungen, die ein Blasen im großen Chor nicht möglich machen. Doch auch mit allen Be- und Einschränkungen wollen wir Bläser trotzdem laut hinausblasen – Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der Herrlichkeit... niemand kann uns diesen Herrn nehmen und er kommt, das ist sicher. In Kleingruppen gehen die Bläser immer noch in die Dörfer und verbreiten Mut und Hoffnung.

Infos aus dem Arbeitsbereich Posaunen des EJW:

Die Mitarbeiter im Arbeitsbereich Posaunen des EJW planen den Landesposaunentag, Bezirksproben und Chorproben optimistisch weiter und ermutigen, Termine zu vereinbaren – wobei in den ersten Monaten des neuen Jahres wohl nur kleine Formate möglich sein werden. Derzeit steht der Termin für den Lapo am **3. / 4. Juli 2021** noch.

Ausblick:

Die begonnene Probenreihe des EJW „Übung macht den Meister“ montags und donnerstags soll weitergeführt werden. Eine Übersicht ist auf der Homepage des EJW in der Rubrik Posaunenarbeit ersichtlich.

Online-Proben:

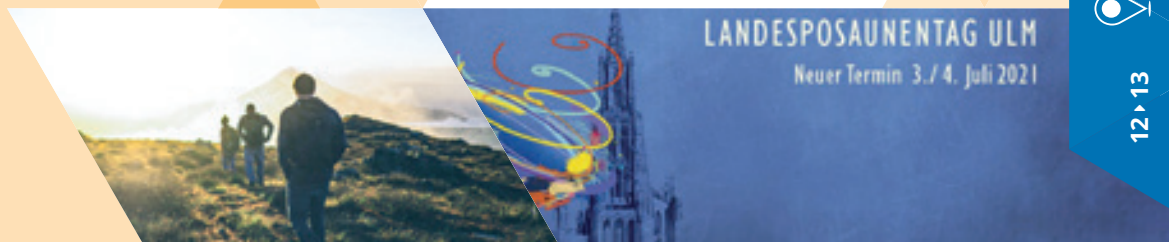
Eine Reihe mit Online-Proben soll im neuen Jahr gestartet werden. Sie sollen nicht über ein Konferenz-Tool laufen, sondern sie werden mit guter Technik vorproduziert und dann ins Netz gestellt. In ihnen werden jeweils zwei Stücke intensiv geprobt. Der Schwerpunkt soll auf dem neuen Heft „Bläsermusik 2021“ liegen. Mit diesem Format ist der Klang gut und es gibt keinen zeitlichen „Versatz“ zwischen Bild und Ton. Als Anspielgruppe wird zunächst der Arbeitsbereich Posaunen zu erleben sein: Somit ist es möglich, mit den Hauptamtlichen zusammen unter wechselnder Chorleitung schöne Stücke zu erkunden.

Für das kommende Jahr sind von der Bläserarbeit im Bezirk folgende Termine vorgesehen:

- ▶ Bläterschulung mit Hans-Uli Nonnenmann vermutlich am **16. Januar 2021** mit gesondertem Hygienekonzept
- ▶ **Samstag, 6. Februar** – Chorleitersitzung
- ▶ Wochenende **3. / 4. Juli 2021** Landesposaunentag in Ulm

Der Jungbläserntag soll erst im Herbst stattfinden, in der Hoffnung, dass es dann möglich sein wird.

Thekla Wolf, Dietersweiler



LANDESPOSAUNENTAG ULM

Neuer Termin 3. / 4. Juli 2021



MATERIAL FÜR EHRENAMTLICHE IN DER ARBEIT MIT KINDERN UND JUGENDLICHEN



Weit über hundert Ehrenamtliche investieren meist wöchentlich Zeit, Nerven, Geduld und lassen sich immer wieder neue Ideen für Programmpunkte und biblische Geschichten einfallen. WOW! Ihr seid echt krass! Während einer Pandemie und den immer wechselnden Vorgaben zu Hygiene und Gruppengröße wird dieser Job nicht einfacher. Im Gegenteil, wer weiter Jugendarbeit machen möchte braucht viel Flexibilität und Kreativität. Dabei möchten wir dich unterstützen!

Zu aller erst möchten wir dir anbieten, uns einzuladen. Auch zu digitalen Gruppenangeboten. Wir nehmen uns aber auch gerne Zeit, um einfach mal zu telefonieren und gemeinsam nach neuen Ideen zu suchen, wie du und deine Gruppe weitermachen können!

Darüber hinaus haben wir einen Pool voller Ideen und Materialien für dich eingerichtet. Diese liegen auf unserem Google-Drive-Konto. Den Zugang findest du ganz einfach auf unserer Homepage unter www.ejw-fds.de/sevice und einem Klick auf „Gruppenstunden“.

Dich erwarten fertige Gruppenstunden, „Jungschar in der Tüte“, Vorschläge und Vorlagen, die dir zur Ideenfindung dienen können. Du findest Material für Präsenz- und Onlineangebote. Die Materialsammlung funktioniert in zwei Richtungen. Zum einen kannst du hier konsumieren und etwas für dich herausheben. Zum andern kannst du aber auch etwas beisteuern. Gerne kannst du deine eigenen Ideen und Best-Practice-Modelle an uns schicken (info@ejw-fds.de). Wir nehmen sie mit auf in die Materialsammlung.

Check it out! Sollte nichts Passendes für dich und deine Gruppe dabei sein, dann hätten wir da noch eine größere Plattform mit Ideen und Materialien: www.jugendarbeit.online.de

Wir sind stolz und dankbar für dein ehrenamtliches Engagement und beten für deinen Einsatz!

Das Hauptamtlichen Team

ONLINE-POWERDAY



20. März 2021

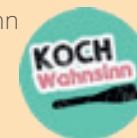
Der Powerday ist für dich und deine Jugendgruppe. Egal ob du als Einzelner oder zusammen mit deinen Freunden dabei bist. Die interaktiven und digitalen Online-Sessions sollen dich inspirieren und motivieren, damit du in der Jugendarbeit loslegen kannst.

Was erwartet euch:

17.30 - 18.18 Uhr – Drop in
Aufaktveranstaltung: persönlich, gemütlich, mittendrin

18.30 - 19.15 Uhr – KOCHwahnsinn
Kulinarische Leckerbissen, Kreativ-verrückt gutes Essen.
Im Auftrag des guten Geschmacks machen sich zwei kulinarische Leckerbissen auf

die Reise, um KOCHWahnsinn zu erleben. Mit Benni Nölke und Maxi Mohnfeld
Insta: [koch_wahnsinn](https://www.instagram.com/koch_wahnsinn)



19.30 - 20.15 Uhr – Seminare
“Choose your Power Time.”
Faith and Life | Q&A | Challenge and Action.

20.30 - 21.15 Uhr – Drop Out
Abschlussveranstaltung:
Begegnung, Tiefgang, Zuspruch

Mehr Infos unter:
www.powerday.de/powerday-2021-digital/

PFINGSTJUGENDTREFFEN IN AIDLINGEN

vom 22. - 24. Mai 2021

Motto 2021: Wer bin ich, Gott?

PJT – das heißt: über das Leben nachdenken, Gottesdienste feiern, Leute kennenlernen, Input mitnehmen, Orientierung finden, Horizont erweitern... Das Event will dich in deiner Jesusbeziehung herausfordern und dich für Gottes Wort neu begeistern.

Wer Action und Bewegung braucht, kommt auf keinen Fall zu kurz: Von diversen Sportangeboten bis hin zu Bungee Run und Tanz ist für jeden was dabei.

Auf unserer Hauptbühne erwarten dich neben mitreißenden Predigten und ermutigenden Vorträgen nationale und internationale Künstler und Musiker, bei denen du auf gar keinen Fall still sitzen bleiben kannst.

Mehr Infos und Anmeldung unter:
www.jugendtreffen-aidlingen.de



OSTERN FÜR JUNGE ERWACHSENE

1. - 5.4.2021 in Breitenberg, 18 - 30 Jahre

Ostern – neues Leben und neue Hoffnung – das feiern wir!

Hier kannst du mit anderen reden oder dich zurückziehen, relaxen und aktiv sein, feiern und nachdenken, singen und beten, spielen und diskutieren.

Biblische Impulse, Aktionen und Zeiten der Stille laden dazu ein, die Passions- und Osterzeit intensiv zu erleben. Von Gründonnerstag bis Ostermontag kannst du das Leben in unterschiedlichen Dimensionen wahrnehmen: von Angst zu neuer Hoffnung, von Verzweiflung zu Mut, von Traurigkeit zu Freude, vom Tod zum neuen Leben.

Jesus ist auferstanden, das ist der Grund unserer Hoffnung. Verzweiflung und Trauer haben nicht das letzte Wort. Das Schwere behält nicht die Macht, das Leben setzt sich durch. Wir feiern gemeinsam die Auferstehung. Feierst du mit?

Veranstalter: Evang. Jugendwerk in Württemberg

Mehr Infos und Anmeldung unter:
<https://www.ejw-reisen.de/veranstaltung/veranstaltung-details/26559/?travelid=26559>





Leidenschaft Leben
Das Passionsprogramm

mit und von

Christina Brudereck & Benjamin Seipel

Konzert Gottesdienst

am 13. März 2021, 20:00 Uhr

in der Münsterkirche Klosterreichenbach

Das Duo „Zwei-Flügel“ erinnert an die Passion von Jesus. Mit Liedern & Geschichten von Liebe und Leid und vom Leben angesichts des Todes.

Eine Stunde mit Worten und Musik.
Zum Hören, Mitsingen, Nachfolgen.



Evang. Jugendwerk Bezirk Freudenstadt

Ringstraße 47 | 72250 Freudenstadt

Tel. 07441 . 7592 | Fax 07441 . 1464

info@ejw-fds.de | www.ejw-fds.de